

Damen Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Schopfloch : TSV Lehrberg
Freitag, 02.02.2024, 20:15 Uhr

Hinnerkopf tütet den Sieg für den TSV Lehrberg ein

Was war das für ein Match: Mit 6:4 in den Spielen und 22:14 in den Sätzen gewannen die Akteurinnen vom TSV Lehrberg ihr Auswärtsspiel in der Damen Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gegen den TSV Schopfloch. Rund 2 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Kathrin Hinnerkopf den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Grimm / Schwab bekamen es im ersten Spiel mit Lochmüller / Hinnerkopf zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Grimm / Schwab am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Der Start in die Partie hätte für Kunz / Ganzer besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Birkmann / von Zeschau noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim wenig später folgenden 9:11, 7:11, 2:11 gegen Kathrin von Zeschau fand dagegen Monika Grimm von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Elke Kunz verpasste es im Anschluss mit einem 9:11, 5:11, 11:8, 14:16 gegen Claudia Birkmann, einen Punkt für ihr Team zu holen. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Auf dem falschen Fuß erwischte Martina Ganzer ihre Gegnerin Kathrin Hinnerkopf beim eher ungefährdeten Triumph ohne Satzverlust. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Corinna Lochmüller war für Heidi Rögele schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspielerinnen des TSV Schopfloch und des TSV Lehrberg in die Box. Monika Grimm verlor ihr Spiel gegen Claudia Birkmann unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Elke Kunz kam mit der Spielweise von Kathrin von Zeschau am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die sie auf dem Papier als deutliche Außenseiterin gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach gewonnenem ersten Satz gab wenig später Martina Ganzer das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Corinna Lochmüller noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 5:11, 4:11, 11:13. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:6 für Ganzer und 8:4 für Lochmüller seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Kaum was zu bestellen hatte im Anschluss Heidi Rögele beim 6:11, 6:11, 9:11 gegen Kathrin Hinnerkopf. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der TSV Lehrberg verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Schopfloch am 09.02.2024 gegen den TTV Neustadt/Aisch um Wiedergutmachung, während die Gäste am 09.02.2024 gegen den TSV Marktbergel versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Schopfloch

Doppel: Grimm / Schwab 1:0, Kunz / Ganzer 1:0

Einzel: M. Grimm 0:2, E. Kunz 1:1, M. Ganzer 1:1, H. Rögele 0:2

TSV Lehrberg

Doppel: Lochmüller / Hinnerkopf 0:1, Birkmann / von Zeschau 0:1

Einzel: C. Birkmann 2:0, K. Zeschau 1:1, C. Lochmüller 2:0, K. Hinnerkopf 1:1